

# Newsletter des IQ NRW Teilprojekts: „Begleitstruktur für Migrantenorganisationen zur beruflichen Anerkennung, Integration und Fachkräftesicherung“ September 2019

## Inhalt:

- **Projektumsetzungsstand**
- **Aktuelles aus den Teilprojektregionen**
- **Produkte aus dem IQ NRW Teilprojekt**
- **Termine**

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kooperationspartner/-innen,**

herzlich willkommen zum **3. Newsletter** des IQ NRW Teilprojekts der MOZAIK gGmbH „**Begleitstruktur für Migrantenorganisationen zur beruflichen Anerkennung, Integration und Fachkräftesicherung**“. Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Themen, Aktivitäten und Erfahrungen aus unserer Arbeit im Rahmen des IQ NRW Teilprojektes informieren. In der aktuellen Ausgabe erhalten Sie Informationen zu dem aktuellen Projektumsetzungsstand sowie den Ereignissen aus den Standorten. Des Weiteren bieten wir Ihnen einen Überblick über unsere erstellten Produkte an sowie einen Hinweis zu themenrelevanten Termine.

Ihr MOZAIK- Team

## **Projektumsetzungsstand**

Aktuell sind 44 ehrenamtliche Personen im IQ NRW Teilprojekt „Begleitstruktur für Migrantenorganisationen zur beruflichen Integration, Anerkennung und Fachkräftesicherung“ aktiv. Darunter sind 27 Frauen und 17 Männer in der Altersgruppe 26 bis 69 Jahren. Die ehrenamtlichen Begleiter kommen aus acht Regionen aus ca. 16 Standorten in Nordrhein-Westfalen. Welche Herkunftssprachen, neben deutsch, die Fachkräftesicherungsbegleitenden sprechen, ist der unten stehenden Abbildung zu entnehmen. Zudem ist in der zweiten Abbildung veranschaulicht, in welchen Migrantenorganisationen die Ehrenamtlichen tätig sind.

Regionen	Anzahl	Sprachen
Bergisches Städtedreieck	1	Yoruba, englisch
Bochum	9	Englisch, französisch, kurdisch, arabisch, bassa, douala, russisch, lingala, tschiluba, ewondo,
Düsseldorf-Mettmann	8	Arabisch, farsi, dari, russisch, ukrainisch, georgisch, kurdisch
Emscher-Lippe	5	Türkisch, griechisch, arabisch, englisch, spanisch
Köln	7	Russisch, arabisch, englisch, türkisch, ukrainisch, französisch
Niederrhein-Duisburg	6	Spanisch, portugiesisch, griechisch, türkisch, englisch, französisch, ndigbo, pidgin, nufi, medumba, russisch
Ostwestfalen-Lippe	5	Russisch, ukrainisch, arabisch, kurdisch, griechisch, polnisch, englisch
Rhein-Kreis Neuss	3	Dari, paschtu, hindi, russisch, türkisch, arabisch
Insgesamt	44	W=27; M=17 (26-69 Jahre)

Migrantenorganisationen der Ehrenamtlichen	
AFRO German Verein e.V.	Solingen
Zonguldak Kultur- und Solidaritätsverein e.V. (türkisch)	Gelsenkirchen
Deutsch-Griechischer Kulturverein Gelsenkirchen und Umgebung e.V.	Gelsenkirchen
Friedensweg e.V. (interkulturell)	Marl
Griechischer Kulturverein NEO-ELLAS e.V. Herten und Kreis Recklinghausen	Herten
Iberoamerikanische Gruppe (Lateinamerika)	Duisburg
Griechische Gemeinde e.V.	Duisburg
Afro Mülheimer e.V. (u.a. Kamerun, Togo)	Mühlheim
Ndigbo Congress Duisburg e.V. (Nigeria)	Duisburg
Solidaritätsbund der Migranten e.V.	Köln
Nasch Dwor - Unser Hof e.V. (russisch)	Leverkusen
Interkultureller deutsch-russischer Verein "Wasilissa e.V."	Gütersloh
Deutsch-Ezidische Freundschaft "DEF" e.V.	Bielefeld
Epirotischer Verein Bielefeld und Umgebung e.V. (griechisch)	Verl
Planet Afrika e.V.	Bochum
Kultur- und Bildungszentrum für Kinder und Jugendliche Istok e.V. (russisch)	Bochum
Bosangani e.V. (Domenikanische Republik Kongo)	Bochum
Deutsch Afrika Ruhr Forum e.V.	Bochum
Humanitäre Solidarität Middle East e.V (interkulturell)	Bochum
Initiative für Volkverständigung ELELE (türkisch)	Neuss
Deutsch-Internationales Zentrum für Migrationsberatung und Integration e.V. (interkulturell)	Düsseldorf
Initiative Dusti (iranisch)	Düsseldorf
Integration Partnerschaft Menschenwürde e.V. (russisch)	Düsseldorf
de.Perspektive e.V. (ukrainisch)	Düsseldorf
Kin-Top e.V. (interkulturell)	Düsseldorf
Initiative erLeben (interkulturell)	Düsseldorf
Verein interkulturelle Akademiker e.V.	Düsseldorf
Interkulturelles Zentrum Magnet/ LMDR e.V.	Hattingen
Libanesischer-Frauenverein e.V.	Siegen

## Aktuelles aus den Teilprojektregionen

### Region Ostwestfalen-Lippe

25.09.2019, Bielefeld

#### Fachkräftesicherungs begleitenden aus Migrantenorganisationen sprechen über ihre Rolle in OWL



Bielefeld. Am 22.05.2019 fand die dritte Veranstaltung mit den Ehrenamtlichen aus der Region Ostwestfalen-Lippe im Rahmen des IQ NRW Teilprojektes statt. Thematisch ging es um das 2020 in Kraft tretende Fachkräfteeinwanderungsgesetz. Die Veranstaltung fand in den Räumlichkeiten der MOZAIK gGmbH statt. [\[Weiterlesen\]](#)

### Regionen Bochum, Emscher-Lippe und Niederrhein-Duisburg

10.09.2019, Duisburg

#### „Im Bereich Pflege und IT werden Fachkräfte gesucht“

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



Duisburg: Die dritte Qualifizierungsveranstaltung für die Ehrenamtlichen aus den Regionen Bochum, Emscher-Lippe und Niederrhein-Duisburg im Rahmen des IQ NRW Teilprojektes „Begleitstruktur für Migrantenorganisationen zur beruflichen Integration, Anerkennung und Fachkräftesicherung“ fand am 10.09.2019 statt. Zu Gast war eine

Referentin von der Bundesagentur für Arbeit Duisburg und berichtete über die Arbeitsmarktsituation. Das Treffen wurde vom Kommunalen Integrationszentrum Duisburg organisiert, welches auch die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

**Neu entwickelte und aktualisierte Produkte aus dem IQ NRW Teilprojekt**

**iq Netzwerk** Nordrhein-Westfalen

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Ehrenamtliche Fachkräftesicherungsbegleitende im Rahmen des Förderprogramms IQ:

Region: \_\_\_\_\_

Sprachen: \_\_\_\_\_

Gültig von Januar bis Dezember 2019

**iq Netzwerk** Nordrhein-Westfalen

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“



[www.mozaik.de](http://www.mozaik.de)  
[www.iq-netzwerk-nrw.de](http://www.iq-netzwerk-nrw.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

Für mehr Informationen und weitere ehrenamtliche Fachkräftesicherungsbegleitende besuchen Sie unsere Homepage: [www.fachkraeftesicherung-nrw.de](http://www.fachkraeftesicherung-nrw.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

 In Kooperation mit:  

**Teilprojektflyer „Begleitstruktur für Migrantenorganisationen zur beruflichen Anerkennung, Integration und Fachkräftesicherung“**

<p><b>Integration durch Qualifizierung (IQ)</b></p> <p><b>1. Anerkennungsberatung</b> Über 100 IQ Beratungsstellen unterstützen die Ratsuchenden auf ihrem Weg in und durch die Anerkennungsprozesse und informieren über passende Anpassungsmaßnahmen sowie Ausbildungsstellen. Außerdem gibt es „Jahre Integration“ Beratungsstellen, die Geflüchtete bei sozial- und arbeitsrechtlichen Fragestellungen beraten und unterstützen.</p> <p><b>2. Qualifizierungsmaßnahmen im Kontakt</b> Anerkennungsgesetz Das Förderprogramm IQ bietet Anpassungsqualifizierungen, um die volle Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen zu unterstützen. Qualifizierungsmaßnahmen für reglementierte Berufe sowie Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker aus nicht-reglementierten Berufen werden angeboten.</p> <p><b>3. Interkulturelle Kompetenzentwicklung</b> des zentralen Arbeitsmarktteams Das Förderprogramm IQ bietet Trainings und Beratungen zur interkulturellen Kompetenzentwicklung in Jobcentern, Agenturen für Arbeit, kommunalen Verwaltungseinheiten sowie kleinen und mittleren Unternehmen und deren Verbänden etc. Ziel ist es, interkulturell zu sensibilisieren, interkulturelle Öffnungsprozesse zu initiieren und Diskriminierungen abzubauen.</p> <p><b>4. Regionale Fachkräftesicherung – Einwandlung</b> Ab 2019 werden bestehende Initiativen der Fachkräftesicherung durch integrationsrelevante Experten unterstützt sowie vorhandene Initiativen und Initiativen im Bereich der Fachkräftesicherung zusammengeführt.</p> <p>Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktsituation von Zuwanderern mit Integrationsbedarf ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind die Bundesministerien für Bildung und Forschung (BMBWF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).</p>	<p><b>iq Netzwerk</b> Kooperationsnetzwerk</p> <p><b>iq NRW Teilprojektflyer:</b> Die MOZAIK gGmbH wurde 2009 in Bielefeld durch Akademiker mit Einwanderungsgeschichte gegründet. MOZAIK konzentriert sich auf die Beratung von Migrantinnen und Männern mit Einwanderungsgeschichte (speziell und hierfür innovative Lösungen und Angebote konzipiert, die bundesweit Anerkennung finden).</p> <p>MOZAIK gGmbH ist im Rahmen des Förderprogramms IQ zudem seit 2012 im Bereich der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen tätig. Dabei ist die Entwicklung von Empowerment-Ansätzen – insbesondere für Migrantenorganisationen – sowie die interkulturelle Öffnung von Regelbildungsstellen des Arbeitsmarktes als auch von Migrantenorganisationen ein besonderer Schwerpunkt im Kontakt der beruflichen Integrationsarbeit.</p> <p><b>Kontakt:</b> MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH Herforder Str. 44 • 33602 Bielefeld Tel: (0521) 329 709 0 • Fax: (0521) 329 709 19 E-Mail: <a href="mailto:info@mozaik.de">info@mozaik.de</a>   <a href="mailto:kontakt@mozaik.de">kontakt@mozaik.de</a></p> <p><b>Teilprojektleiter:</b> Sylvia Genschow-Dow <a href="mailto:info@mozaik.de">info@mozaik.de</a></p> <p><b>Teilprojektleiterin/beraterin:</b> Dethle Mente <a href="mailto:mente@mozaik.de">mente@mozaik.de</a></p> <p><b>Verwaltung:</b> André Teixeira Gomes <a href="mailto:gomes@mozaik.de">gomes@mozaik.de</a></p> <p><a href="http://www.fachkraeftesicherung-nrw.de">www.fachkraeftesicherung-nrw.de</a></p> <p><a href="http://www.iq-netzwerk-nrw.de">www.iq-netzwerk-nrw.de</a> <a href="http://www.netzwerk-iq.de">www.netzwerk-iq.de</a></p>	<p><b>Ausgangssituation</b></p> <p>Der deutsche Arbeitsmarkt ist vor dem Hintergrund der anhaltend guten wirtschaftlichen Lage und strukturell wachsender Fachkräftelücken angespannt. Aus diesem Grund wird besonderer Wert auf die Erwerbsentwicklung aus der Europäischen Union sowie aus Drittstaaten gelegt.</p> <p><b>Migrantenorganisationen</b></p> <p><b>Fachkräftesicherungsbegleitende</b></p> <p><b>Fachkräfte</b></p> <p><b>Lokale (Fachkräfte-) Netzwerke</b></p> <p>Migrantenorganisationen sind mit ihrer jahrelangen Erfahrung wichtige Partner für die Umsetzung von beruflichen Integrationsprojekten. Sie als Akteure der Arbeitsmarktintegration von Fachkräften einbinden, ist ein wichtiger und notwendiger Schritt, um die vorhandenen Ressourcen einer durch Vielfalt geprägten Gesellschaft zu erkennen und wertzuschätzen. Migrantenorganisationen verfügen über Zugang und migrationsbezogene „Expertenwissen“ u.a. der einzelnen Ethnien, Herkunftsländer und deren kulturelle und soziale Prägungen. Weiterhin fungieren die als Vermittler zwischen Institutionen/Organisationen und der Zielgruppe.</p>	<p><b>Ziele und Aufgaben im IQ Teilprojekt</b></p> <p>Hauptziel des IQ NRW Teilprojekts ist es, die strukturelle Vernetzung von Vertreter und Vertreterinnen aus Migrantenorganisationen bzw. Communities in lokalen und regionalen (Fachkräfte-) Netzwerken zur Verbesserung der beruflichen Integration.</p> <p>In den Arbeitsmarktregionen des Landes NRW sollen ca. 40 Vertreter und Vertreterinnen aus Migrantenorganisationen bzw. Communities als ehrenamtliche Fachkräftesicherungsbegleitende qualifiziert werden. Diese werden u.a. aufgrund ihrer Mehrsprachigkeit und der Mitgliedschaft in einer Migrantenorganisation den Zugang und den Vertrieb der Fachkräfte aus ihren Communities, die sowohl in Deutschland als auch in den Herkunftsländern zu finden sind, erleichtern und unterstützen.</p> <p>Außerdem richtet sich das IQ NRW Teilprojekt an Hauptamtliche im Bereich Arbeitsmarktintegration, die zusammen mit Migrantenorganisationen bzw. Communities kooperieren (weiter) und sich interkulturell öffnen wollen. Die überarbeiteten Themen sind u.a. der interkulturelle Markteintritt zur Verbesserung der Arbeitsmarktintegration, Merkmale und Rolle der Migrantenorganisationen in der beruflichen Integration sowie Möglichkeiten und Bedingungen der Zusammenarbeit von regionalen (Fachkräfte-) Netzwerken und Migrantenorganisationen.</p> <p>So wird eine interkulturelle Kooperation und strukturelle Vernetzung zwischen lokalen, regionalen und Landesstrukturen der Arbeitsmarktintegration erreicht.</p> <p>Die bundesweite Begleitung wird durch den Teilprojektleiter MOZAIK gGmbH durchgeführt. Die regionale Begleitung und der Austausch erfolgt mit regionalen Kooperationspartnern. Das sind Regionalagenturen des Landes NRW, Kommunale Integrationszentren und weitere kommunale Verwaltungseinheiten.</p>	<p><b>Koordinierungspartner und -partnerinnen in den Arbeitsmarktregionen in NRW</b></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Kommunales Integrationszentrum Solingen Kontakt: Anika Kradel • Tel: (0212) 200 262 4 E-Mail: <a href="mailto:anika.kradel@solingen.de">anika.kradel@solingen.de</a></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Verband Netzwerk Düsseldorf Migranten-Gesellschaft e.V. (VMO)   Kontakt: Elina Chemsura • Tel: (0212) 700 40 99 E-Mail: <a href="mailto:info@vmo-duesseldorf.de">info@vmo-duesseldorf.de</a></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Regionalagentur Emscher Lippe Kontakt: Fabia Steiner • Tel: (0236) 209 817 E-Mail: <a href="mailto:fabia.steiner@emscher-lippe.de">fabia.steiner@emscher-lippe.de</a></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Regionalagentur Region Köln Kontakt: Barbara Hoffmann • Tel: (0212) 330 011 44 E-Mail: <a href="mailto:barbara.hoffmann@region-koeln.de">barbara.hoffmann@region-koeln.de</a></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Regionalagentur Rhein-Ruhr Kontakt: Barbara Hoffmann • Tel: (0212) 330 011 44 E-Mail: <a href="mailto:barbara.hoffmann@region-koeln.de">barbara.hoffmann@region-koeln.de</a></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Kommunales Integrationszentrum Bochum Kontakt: Britta Schöler • Tel: (0234) 920 188 7 E-Mail: <a href="mailto:britta.schoeler@bochum.de">britta.schoeler@bochum.de</a></p> <p><b>Regionale Kooperationspartner:</b> Kommunales Integrationszentrum Dülmen Kontakt: Carsten Orgel • Tel: (0259) 289 101 3 E-Mail: <a href="mailto:c.orgel@stadt-duelmen.de">c.orgel@stadt-duelmen.de</a></p> <p><b>MOZAIK gGmbH</b> Kontakt: Dethle Mente • Tel: (0521) 329 709 0 E-Mail: <a href="mailto:mente@mozaik.de">mente@mozaik.de</a></p> <p><b>Kommunales Integrationszentrum Rhein-Erft-Neuss</b> Kontakt: Gritta Engel • Tel: (02231) 320 499 3 E-Mail: <a href="mailto:gritta.engel@rhein-erft-neuss.de">gritta.engel@rhein-erft-neuss.de</a></p> <p>Stand: 02/2019</p>
--	--	---	--	---

Den Flyer können Sie [hier](#) runterladen.

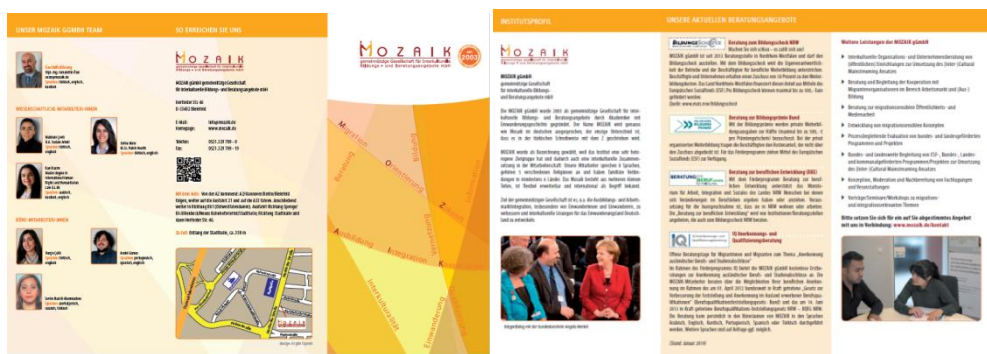
Facebook Seite



Zudem sind wir auf Facebook vertreten und informieren Sie über aktuelle Ereignisse. [www.facebook.com/mozaikgmbh/](http://www.facebook.com/mozaikgmbh/)

**MOZAIK Flyer: Beratungsangebote der MOZAIK gGmbH**

MOZAIK hat sich auf die Behebung von Hindernissen im Zusammenhang mit (Aus-)Bildungs-, Weiterbildungs-, und Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Einwanderungsgeschichte spezialisiert und hierfür innovative Lösungen und Angebote konzipiert, die bundesweit Anerkennung gefunden haben. Im aktuellen Flyer der MOZAIK gGmbH finden Sie alle Beratungsangebote. Bitte setzen Sie sich für ein auf Sie abgestimmtes Angebot mit uns in Verbindung: [www.mozaik.de/kontakt](http://www.mozaik.de/kontakt)




Den Flyer können Sie [hier](#) runterladen.

**Termine**

**12.10.2019** „Widersprüche der Demokratie miteinander erleben“ Ein Demokratietraining mit BETZAVTA für Ehrenamtlichen und Interessierte, Bielefeld [\[Infos\]](#)

**28.11.2019** Nicht mit uns! – Rassismus und Diskriminierung erkennen und dagegen angehen, Köln [\[Infos\]](#)

Teilprojekträger und Herausgeber:



gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH  
Herforder Str. 46, D - 33602 Bielefeld

**Ansprechpartner:**  
Dipl.- Ing. Cemalettin Özer (Teilprojektleiter)  
Defne Mete (Öffentlichkeitsarbeit)  
Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0  
E-Mail: [oezer@mozaik.de](mailto:oezer@mozaik.de)  
[www.mozaik.de](http://www.mozaik.de)  
Teilprojekthomepage: [www.fachkraeftesicherung-nrw.de](http://www.fachkraeftesicherung-nrw.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird in den ersten beiden Handlungsschwerpunkten aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA). Der dritte Handlungsschwerpunkt wird aus Bundesmitteln finanziert.

**Hinweis:**

Der IQ NRW Teilprojekt-Newsletter erscheint alle 3 Monate. Wir würden uns über Ihre Rückmeldungen und Anmerkungen zum Newsletter freuen. Sie können diesen Newsletter gerne an Interessierte weiterleiten